

Datum: 08.08.2019

Telefon: 233-22607

Telefax: 233-27651

leitung.raw@muenchen.de

Sofort	Ekt	über Reg.
Fachstelle für Demokratie		
19. AUG. 2019		
Az.:		
Ø:		

**Referat für Arbeit  
und Wirtschaft**

Referent für Arbeit und  
Wirtschaft

Fachstelle für Demokratie  
FgR

**Mitzeichnung der Beschlussvorlage „München setzt ein klares Zeichen gegen Rassismus, Antisemitismus und Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit“  
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 15541**

Sehr geehrte Frau

das Referat für Arbeit und Wirtschaft zeichnet bezüglich der Belange des Referats für Arbeit und Wirtschaft o.g. Beschlussvorlage vorbehaltlich folgender beiden Änderungen mit:

1) Im Rahmen des städtischen Beteiligungsmanagements werden Zuschüsse häufig nicht an Dritte außerhalb des städtischen Einflussbereichs vergeben, sondern "intern" z. B. an städtische Beteiligungsgesellschaften. Die Klausel zielt jedoch auf Akteure, die grundsätzlich außerhalb des direkten Einflussbereichs der LHM stehen. Für die interne Zusammenarbeit mit den Beteiligungsgesellschaften erscheint die Verwendung der Klausel nicht passend. Da der Beschluss keine entsprechende Ausnahme vorsieht, halte ich eine solche klarstellende Ausnahme für den "internen" Bereich für hilfreich.

2) Die zweite Klausel, die lt. Beschluss bei allen Entscheidungen über Zuschussvergaben grundsätzlich Beachtung finden soll, lautet: „Der Einsatz für Demokratie und Menschenrechte durch die Zuwendungsnehmer/innen ist grundsätzlich von jedem Förderungszweck umfasst.“ Hier besteht die Gefahr, dass die Zweckbindung des Zuschusses geöffnet wird. Wenn diese Klausel in den Zuschussrichtlinien oder im Bescheid z. B. unter "Zweckbindung" aufgenommen werden muss, besteht u. U. neben dem vom Zuwendungsgeber festgelegten Zweck der Förderung der weitere Zweck "Einsatz für Demokratie und Menschenrechte". Diese Erweiterung und die unscharfe Formulierung kann eine klare Festlegung des Zweckes und damit die sichere Planung und Durchführung der Förderung erheblich erschweren. Daher rege ich an, auf die generelle Vorgabe dieser Klausel zu verzichten.

Mit freundlichen Grüßen